

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit	19.01.2023	öffentlich - Kenntnisnahme

Sachstandsbericht Digitalisierung an Schulen im Jahr 2022

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: -1-	

Beschlussvorschlag:

Sachverhalt:

Dem Ausschuss Schule, Bildung, Sport und Gesundheit kann folgendes zum Sachstand Digitalisierung an Schulen und Bildungseinrichtungen im Jahr 2022 berichtet werden:

- Über die Rahmenverträge für die digitale Ausstattung der Schulen, konnten im Laufe des Jahres 2022, die für die Schulen benötigten Endgeräte beschafft werden. Die Rahmenvereinbarung mit der Fa. Bechtle (iPad) ist aufgrund der abgerufenen Stückzahl erfüllt. Die Rahmenvereinbarung mit der Fa. NCE wurde durch NCE zum 31.10.22 vorzeitig gekündigt. Dies wurde mit der aktuellen Preisentwicklung am Markt begründet. Beschafft wurden unter anderem:
 - 150 iPads mit Schutzhülle
 - 90 iPads mit Stift, Tastatur und Schutzhülle
 - 93 15" Notebooks
 - 75 PCs und Monitore
 - 193 Microsoft Surface Go3 Tablet PCs
 - 24 Drucker und Multifunktionsgeräte
 - 157 Dokumentenkameras
 - 28 Laser-Beamer
 - 116 Standard-Beamer
 - 1 Großbildmonitor

- ca. 200 WLAN Access Points
- 15 Notebook- und Tabletswagen
- über 100x Apple TV und Microsoft Drahtlos-Adapter

Insgesamt betrug das Auftragsvolumen ca. 700.000,- €.

- Aus der Rahmenvereinbarung für interaktive Displays (75“ und 86“) mit der Fa. Die2Medientechnik wurden über die Laufzeit bis zum Ende 2022 insgesamt 140 Geräte abgerufen und in Betrieb genommen. Derzeit steht nur noch die Lieferung für das Heinrich-Schliemann-Gymnasium aus (acht Stück). Das Auftragsvolumen blief sich auf ca. 1.1 Mio €. Aufgrund der erreichten Stückzahl ist der Rahmenvertrag als erfüllt anzusehen und muss neu ausgeschrieben werden. Hierzu werden aktuell die benötigten Stückzahlen bei den Schulen angefragt.
- Für die Zukunft ist geplant, im Rahmen der Beschaffungen für die Digitalisierung an Schulen enger mit der KommunalBIT zusammen zu arbeiten. Die KommunalBIT ist Mitglied der Einkaufsgenossenschaft ProVitako und eröffnet hiermit, die Teilhabe an den Ausschreibungen und Rahmenverträgen und die Beschaffung über diese. Ein erstes Kontingent an Endgeräten wurde bereits von der KommunalBIT zugesichert. Wie bei den interaktiven Tafeln werden gerade die Stückzahlen bei den Schulen angefragt, um diese an die KommunalBIT und die ProVitako weiter melden zu können. Für interaktive Displays gibt es derzeit über ProVitako keine Beschaffungsmöglichkeit, deshalb muss 2023 eine Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von zwei Jahren durch die Stadt Fürth ausgeschrieben werden.
- Folgende Fördermittel aus den Programmen von Bund und Land (Digitalpakt und dBIR) wurden gestellt:
 - Antrag **Digitalpakt** (Land, ca. 1,2 Mio €) bewilligt, der Verwendungsnachweis ist erstellt, die Auszahlung der Mittel erfolgt voraussichtlich im Jahr 2023.
 - Antrag **Digitalpakt iFU** (Land, ca. 400.000 €) bewilligt, der Verwendungsnachweis ist erstellt, die Auszahlung der Mittel erfolgt voraussichtlich im Jahr 2023.
 - Antrag **Schülerleihgeräte** (dBIR, ca. 1,1 Mio €). Die Mittel wurden bereits vollständig ausgezahlt.
 - Antrag **Lehrerdienstgeräte** (dBIR, 765.000 €), sowie Aufstockungsantrag in Höhe von 433.000 €. Die Mittel wurden bereits ausgezahlt. (Verwendungsnachweis ist noch zu erstellen).
 - **1. Antrag dBIR** (infrastrukturelle Maßnahmen an 8 Schulen, ca. 4,7 Mio €) ist gestellt und in voller Höhe bewilligt.
 - **2. Antrag dBIR** (iFU und digitale Ausstattung, ca. 900.000 €) ist gestellt und bewilligt.
- Die Glasfaseranbindung der Schulen und Bildungseinrichtungen verzögert sich wegen der fehlenden Realisierung des Knotens bei der KommunalBIT zur Anbindung an das Internet. Die Planungen und Vergabe sind zwar abgeschlossen, aber die Lieferung der Komponenten und die Inbetriebnahme stehen noch aus. Leider kann aktuell durch die KommunalBIT noch kein Termin genannt werden.
- Die Fördermittel aus dem iFU-Bewilligungsbescheid wurden für die Verbesserung der IT-Ausstattung an der Ludwig-Erhard-Schule und an der Martin-Segitz-Schule eingesetzt. Die Ludwig-Erhard-Schule erhielt für die Ausbildung der ITS-Kaufleute einen Teil der Labor-Ausstattung. Die Martin-Segitz-Schule erhielt integrierte Fachunterrichtsräume in den Ausbildungsrichtungen Metall, IT und Elektrotechnik.
- Die Beschaffung von 2.027 Schülerleihgeräten (SoLe) konnte abgeschlossen werden. Die bewilligten Mittel konnten nach Abgabe des Verwendungsnachweises in voller Höhe bei der Stadt Fürth verbleiben. Die von den Schulen gemeldeten Bedarfe konnten im vollen Umfang nachgekommen und die Geräte zur Verfügung gestellt

werden. Nachdem derzeit kein Distanzunterricht mehr stattfindet, werden die an die Schulen ausgegebenen iPads derzeit Zug um Zug für den Einsatz im Unterricht vorbereitet und auch entsprechend verwendet. Hierzu wurde in Zusammenarbeit mit der Fa. Softwerk ein Konzept entwickelt. Für das Jahr 2023 soll das Portfolio an verfügbaren Apps überarbeitet und angepasst werden. Alle Geräte werden über eine Mobile Device Management (MDM) verwaltet und administriert, wodurch nur ein sehr geringer Verwaltungsaufwand bei den Schulen entsteht.

- Die Beschaffung der ersten Runde von Lehrerdienstgeräten (SoLD) ist abgeschlossen. Aufgrund der durch die Ausschreibung erzielten Preise konnten insgesamt 800 Geräte beschafft und ausgeliefert werden. Die ursprüngliche Anzahl von 741 Endgeräte für die Fürther Schulen, wurde zwischenzeitlich durch eine sogenannte Erweiterungsrunde auf 1.198 Stück erhöht. Damit kann eine annähernde Vollausstattung von ca. 90 % erreicht werden. Die ersten 800 Geräte wurde noch vor den Sommerferien 2022 an die Schulen ausgeliefert, die Verwaltung der Geräte erfolgt über ein zentrales MDM. Die Abfrage und Ausschreibung des zusätzlichen Bedarfs (aufgrund der Erweiterung) soll im ersten 1. Quartal 2023 erfolgen.
- Im Projekt zur Ertüchtigung der Infrastruktur an insgesamt elf Schulgebäuden, wurden sehr gute Fortschritte erzielt. Die Baumaßnahme an der GS Soldnerstraße wurde bereits abgenommen und das neue Netz in Betrieb genommen. Dort steht nun flächendeckend WLAN, sowie die kabelgebundene Infrastruktur zur Verfügung, um alle digitalen Endgeräte zu betreiben. Die Abnahme der Maßnahme am Förderzentrum Süd erfolgte noch im Dezember 2022. Am Hardenberg-Gymnasiums, der Hans-Böckler-Schule und dem Förderzentrum Nord stehen die Arbeiten kurz vor dem Abschluss (ca. 90% bereits erledigt). Die Baumaßnahme an der GS Friederich-Ebert-Straße soll bis Mitte 2023 abgeschlossen sein. Die Baumaßnahmen an den weiteren Schulen (GS Zedernstraße, GS Seeackerstraße, GS Frauenstraße, GMS Schwabacher Straße, Adalbert-Stifter-GS) liegen im Plan und können voraussichtlich alle im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Nach Rücksprache mit der GWF können im laufenden Jahr noch ein oder zwei weitere Schulen in Angriff genommen werden. Die Schulen müssen noch nach Dringlichkeit ausgewählt werden.
- Die neu errichteten Raummodule bzw. Erweiterungen (GS Friedrich-Ebert-Straße, GS Adalbert-Stifter, Farnbach-GS, GS Frauenstraße und GS Hans-Sachs-Straße) wurden mit interaktiven Tafeln ausgestattet und an das bestehende Datennetz angebunden.
- Das im Januar 2022 gestartete Pilotprojekt -Support des pädagogischen Netzwerkes an der Hans-Böckler-Schule durch die KommunalBIT- hat sich als erfolgreich herausgestellt. Es soll deshalb auch entsprechend fortgeführt werden. Eine Erweiterung des Supports durch die KommunalBIT ist deshalb auch für die GS Hans-Sachs-Straße und das Förderzentrum Süd vorgesehen. Das Projekt soll noch im Januar starten, die Vorbereitungen hierzu wurden bereits abgeschlossen.
- Die im Jahr 2020 (bedingt durch die Pandemie) eingerichteten Microsoft Office 365 Tenants für die Fürther Schulen, haben sich als sehr erfolgreich herausgestellt und finden auch reichlich Zustimmung und Verwendung. Deshalb wurden für die Jahre 2022 bis 2025 entsprechenden Nutzungsrechte über den Rahmenvertrag des FWU (Das Medieninstitut der Länder) erworben. Auch die I-Serv Schulserver (an den weiterführenden Schulen) werden fortgeführt. Diese dienen nicht nur als Lernplattform für den Unterricht, sondern unterstützen und entlasten zusätzlich bei der Verwaltung der pädagogischen Netzwerke.

Als Anlage befindet sich die Studie zum Ist-Stand der Schul-IT, mit entsprechenden Handlungsempfehlungen, welche von der KommunalBIT zur Verfügung gestellt wurde. Neben der Herstellung der Infrastruktur und der Ausstattung der Schulen mit digitalen Endgeräten muss auch an den Support und den Betrieb der pädagogischen Netze gedacht werden. Dies kann in Zukunft

wohl nicht mehr zu einem Großteil durch das Personal an den Schulen erledigt werden, sondern bedarf auch eine professionelle Unterstützung in diesem Bereich. Zusätzlich muss bedacht werden, dass mittelfristig die Ausstattung der Schulen mit digitalen Endgeräten, im Rahmen des Lifecycles auch wieder zu erneuern ist.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Gesamtkosten			
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> -	<input checked="" type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> ++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung: <input type="text"/>				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): <input type="text"/>				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Schulverwaltungsamt**

Fürth, 11.01.2023

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Schulverwaltungsamt Raum, Rainer	Telefon: [0911] 974-1679
-------------------------------------	-----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit am 19.01.2023

Protokollnotiz:

Der Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit nimmt von den von der Verwaltung dargelegten Sachstand zur Digitalisierung der Fürther Schulen im Jahr 2022 Kenntnis.

Beschluss:

Beschluss: zur Kenntnis genommen

Ja: 0 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0